

Session 2006

BACCALAUREAT GENERAL

ALLEMAND

Langue vivante 2

Série S

durée 2 heures - coefficient 2

L'usage du dictionnaire et des calculatrices est interdit.

Compréhension :	10 points
Expression :	10 points

Le sujet comporte 5 pages numérotées de 1/5 à 5/5.

Kurt Masur

Als die Leipziger im Oktober 1989 auf die Straße gingen, um Reformen zu verlangen, spielte der Gewandhaus¹-Chef Kurt Masur eine führende Rolle bei den Demonstrationen und engagierte sich am Ende der DDR-Zeit für eine pazifistische Lösung. Dann ging er nach New York.

Focus: Herr Masur, die New Yorker haben Sie gern als ihren „politischen Dirigenten“, den „Helden² von Leipzig“ gefeiert. Mochten Sie das?

Masur: Ach nein. Die Medien brauchten beim Mauerfall einen, der bekannt war. Ich war einer von denen, die Mut gezeigt haben. Aber so war das ja bei der Hälfte der
5 Bevölkerung.

Focus: Immerhin wurden Sie als Bundespräsident vorgeschlagen.

Masur: Das hatte aber nichts mit mir zu tun. Die einen sahen mich danach immer als Politiker, die anderen als Künstler. Meine einzige Sendung³ war aber immer nur eine: Humanist zu sein. Und das bin ich immer geblieben, egal in welcher Rolle.

10 **Focus:** Welche Rolle spielt die Musik in Deutschland, in der Heimat von Bach und Beethoven?

Masur: In einigen Städten findet kulturelles Leben nur noch vor dem Fernseher statt, dort gibt es kein Theater und keine Konzerte.

Focus: Was kann Kultur noch leisten?

15 **Masur:** Sie kann entscheidend bei der Erziehung⁴ helfen. Die jungen Menschen könnten zum Beispiel im Chor lernen, Dinge zu tun, die ihnen Freude machen, aber kein Geld bringen. Das gibt ein anderes Gefühl für die Schönheit des Lebens. Die Schüler müssen ja nicht sofort eine Symphonie hören lernen. Aber sie werden später Lust darauf haben.

Focus: Hat Sie New York bei Ihrem Wechsel mit offenen Armen empfangen?

20 **Masur:** Ich hatte vorher schon 150 Konzerte in New York gespielt. Und ich verlasse jetzt ein Orchester, das wirklich zu den allerbesten der Welt gehört.

Focus: In Frankreich kommen Sie zu einem sehr viel weniger renommierten Ensemble, dem Orchestre National de France. Ist das schwer?

Masur: Es hat mich noch nie irgendwohin gezogen, nur um in einem Starensemble zu
25 sein. Oft ist es schöner, mit jungen Menschen zu arbeiten. In meiner Zeit in Deutschland habe ich deshalb drei Jugendchöre gegründet, und momentan arbeite ich viel mit dem Bundesjugendorchester zusammen.

Focus: Was suchen Sie als Humanist in Paris, wo Sie Ihr neues Engagement antreten?

¹ das Gewandhaus ist ein sehr großer und berühmter Konzertsaal in Leipzig

² der Held: le héros

³ die Sendung: la mission

⁴ die Erziehung, der Erzieher → von „erziehen“: éduquer

Masur: Dasselbe wie in jeder Stadt: das, was die Menschen bewegt⁵, und das, was sie
30 brauchen. Nehmen wir als Beispiel mein erstes Konzert in New York nach dem 11.
September. Ich habe mich gefragt: Wenn es in New York überhaupt noch Menschen
gibt, die so kurz nach den Attentaten ein Konzert hören wollen – was brauchen sie? Ich
habe das „Deutsche Requiem“ von Brahms immer als Versuch gesehen, die Furcht vor
dem Tod zu überwinden. Auch vor dem eigenen Tod. Das Stück ist nicht traurig, es
35 spricht von der Versöhnung⁶ von Leben und Tod. Also haben wir Brahms ins Programm
genommen.

Focus: Aber welche konkreten Ziele haben Sie in Paris?

Masur: Wir alle wissen, dass Paris eine Stadt der Kultur ist, aber nie eine Musikstadt
war. Das würden wir gern ändern, damit Paris als Musikstadt auch so interessant werden
40 kann wie Berlin, Köln oder München.

Focus: Wie wollen Sie das ändern? Was muss man im Pariser Orchester ändern?

Masur: Das Pariser Orchester war immer sehr professionell und sehr französisch. Das
heißt auf der einen Seite sehr flexibel, aber auf der anderen Seite nicht allzu
zuverlässig⁷. So dass es oft Enttäuschungen im Konzertsaal gab. Aber das Orchester
45 besitzt einen großartigen Ehrgeiz⁸, und die Proben sind angenehm unkompliziert.

Ein Artikel von Manfred Weber - Lamberdière aus *Vocable* Nr. 411 (Okt 2002) nach
Focus-Magazin

⁵ bewegen : émouvoir

⁶ die Versöhnung: la réconciliation

⁷ zuverlässig: fiable

⁸ der Ehrgeiz: l'ambition

COMPREHENSION

Lesen Sie den Text von Zeile 1 bis zur Zeile 18.

I- **Den Anfang des Textes kann man so aufteilen:**

Abschnitt 1: Zeilen 1→ 9

Abschnitt 2: Zeilen 10→ 13

Abschnitt 3: Zeilen 14→ 18

Unten finden Sie Aussagen über Kurt Masur:

- a- Kurt Masur spricht über die Situation der Kultur in seiner Heimat.
- b- Kurt Masur erklärt die Rolle der Kunst und insbesondere der Musik für die Jugend.
- c- Er kommentiert seine politische Aktion.

Welcher Satz (a, b oder c) passt zu welchem Abschnitt? Ordnen Sie zu.

Antworten Sie so: *Abschnitt 1* → (Schreiben Sie nur a, b oder c, nicht den ganzen Satz.)

II- **Sind folgende Aussagen richtig oder falsch? Antworten Sie und begründen Sie Ihre Antwort mit einem Zitat aus dem Text.**

Beispiel

0- Man hat Kurt Masur angeboten, als Präsident zu kandidieren.

Antwort: 0: Richtig: Zitat Z. 6: „Immerhin wurden Sie als Bundespräsident vorgeschlagen.“

- 1- Kurt Masur ist sehr stolz auf seine politische Aktion in Leipzig.
- 2- Er denkt, dass nur sehr wenige Leipziger mutig waren.
- 3- Kurt Masur findet, dass alle deutschen Städte ein dynamisches kulturelles Leben haben.
- 4- Seiner Meinung nach lernen die Kinder durch die Musik, nicht nur an das Materielle zu denken.

Lesen Sie nun den ganzen Text.

III- **In welcher Reihenfolge hat Kurt Masur die verschiedenen Orchester dirigiert? Stellen Sie die Chronologie wieder her.**

- a- Kurt Masur dirigiert das Orchestre National de France.
- b- Kurt Masur dirigiert das Gewandhaus-Orchester von Leipzig.
- c- Kurt Masur dirigiert die New York Philharmonics.

IV- Auf wen oder worauf beziehen sich folgende Pronomen? Antworten Sie.

Beispiel:

Z. 30: „Nehmen wir als Beispiel mein erstes Konzert in New York...“

Antwort: wir = Kurt Masur und der Journalist

- a- Z. 15: „Sie kann entscheidend bei der Erziehung helfen.“
- b- Z. 16: „die ihnen Freude machen.“
- c- Z. 32: „Was brauchen sie?“
- d- Z. 34-35: „es spricht von der Versöhnung von Leben und Tod.“

EXPRESSION

1- Behandeln Sie folgendes Thema in etwa 50 Wörtern.

Warum arbeitet Kurt Masur Ihrer Meinung nach lieber mit jungen Musikern?

2- Sie haben nun die Wahl zwischen folgenden Themen: Antworten Sie in etwa 100 Wörtern.

- a- Welche Rolle spielt Musik in Ihrem Leben? Gehen Sie gern ins Konzert (ob modern oder klassisch), und warum? Was suchen Sie, was erwarten Sie?

ODER

- b- Denken Sie, wie Kurt Masur, dass Kultur oder Kunst (Musik, Theater, Tanz, Literatur, Malerei...) „entscheidend bei der Erziehung helfen kann“? Argumentieren Sie.

ODER

- c- In der ganzen Welt gibt es berühmte Künstler, die sich wie Kurt Masur (im sozialen oder politischen Bereich) für ihre Mitmenschen engagieren. Geben Sie Beispiele und erklären Sie, was Sie davon halten.